



Schulinternes Curriculum Französisch F6 : Jgst 6 – 9

Allgemeine Hinweise und grundsätzliche Vorentscheidungen:

Die folgende Übersicht weist **zentrale Schwerpunkte** der Unterrichtsarbeit sowie **ergänzende Absprachen** der Fachkonferenzen für die jeweilige Sequenz aus. Es ist zu beachten, dass stets alle vier Bereiche und innerhalb der Bereiche alle Kompetenzfelder bearbeitet werden (vgl. den Hinweis im KLP, S. 18 "Kompetenzen werden im Unterricht nicht einzeln und isoliert erworben, sondern in wechselnden und miteinander verknüpften Kontexten. ... Bei der Gestaltung von Unterrichtsvorhaben für den Kompetenzerwerb [sind] alle vier Bereiche des Faches – in jeweils unterschiedlicher Gewichtung – in ihrem Zusammenspiel zu berücksichtigen").

GeR: Am Ende der verschiedenen Jahrgangsstufen sollen folgende Kompetenzniveaus erreicht werden:

Jahrgangsstufe 6: A 1

Jahrgangsstufe 7: A 1 – A 2

Jahrgangsstufe 8: A 2 mit geringen Anteilen von B 1 in den rezeptiven Bereichen

Jahrgangsstufe 9: A 2 – B 1 in den produktiven Bereichen sowie B 1 in den rezeptiven Bereichen.

Arbeitsmaterial:

Lehrwerk (Schülerbuch, Grammatisches Beiheft, *carnet d'activités*, Vokabeltaschenbuch, CD, DVD *Ciné Junior*, Lehrwerkfolien), Online-Übungen sowie authentisches Zusatzmaterial, *classeur* mit den Rubriken *vocabulaire thématique / situationnel, cartes grammaticales, verbes, dossiers*.

Leistungsüberprüfung und –bewertung:

Regelmäßige Wortschatzkontrollen; drei (ab Jahrgangsstufe 8.2 zwei) Klassenarbeiten pro Halbjahr (Mischung von geschlossenen, halboffenen und - mit zunehmendem Lernfortschritt - verstärkt offenen Aufgaben). Eine der Klassenarbeiten kann durch eine mündliche Prüfung ersetzt werden. Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt. Die Bewertung erfolgt nach dem Punktesystem; eine ausreichende Leistung wird erzielt, sofern jeweils ca. 50 % (55 - 45 %) der Gesamtpunktzahl erreicht ist.

DELFF:

Zur Vorbereitung auf die DELF-Prüfungen A 2 bis B 1 werden im ersten Halbjahr eines Schuljahres spezielle Kurse eingerichtet. Daneben erfolgt die Vorbereitung auch kontinuierlich im Unterricht.

Anmerkungen:

Je nach Lage von Ferien, Feiertagen, beweglichen Ferientagen, Klassenfahrten und schulinternen Sonderveranstaltungen u. a. kann es zu zeitlichen Verschiebungen in der Arbeit mit dem Lehrwerk kommen.

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Miniprojekte zu <i>C'est moi – C'est mon école</i> (Steckbriefe) 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hören/Sprechen: einfache Gespräche verstehen/mit anderen einfache Gespräche führen (s.u.) • Sprechen: sich begrüßen/sich verabschieden/sich selbst anderen vorstellen/einfache Informationen erfragen/Ort angeben und einfach beschreiben/Schule vorstellen/Namen buchstabieren • Sprechen/Schreiben: Einfache Informationen erfragen und geben (s. Sprechen) • Lesen: einfachen Texten Informationen entnehmen • Sprachmittlung: Minidialoge nachspielen und szenisch gestalten 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • punktuelle Vergleiche (Hinweise) mit dem Englischen • Rückgriff auf bisher erworbene Lernstrategien (⇒ bei Gelegenh. deutlicher Verweis darauf)
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: Besonderheiten von Schulen in Frankreich kennen lernen/erste geographische Grundkenntnisse zu Frkr./Lyon erwerben • Handeln in Begegnungssituationen: Begrüßungsrituale anwenden • mit <i>Petit dictionnaire de civilisat.</i> umgehen 	<p>Jgst 6: <u>Sequenz 1/4</u> (Unités 1-2)</p> <p>(ca. 8-10 W, 32-40 Std; Obligatorik + Freiraum)</p> <p>A l'école en France (→A1)</p> <p>Obligatorik: 32-36 Stunden</p> <p>Freiraum: 4 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: C'est qui, être, best./ unbest. Artikel, Intonationsfrage, à, en, il y a • Wortschatz: Alphabet, Begrüßen/ Verabschieden, Schule/CDI, nach einem Ort fragen • Aussprache/Intonation/Phonetik (grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster) • Orthographie (accents, grundlegende Laut- Buchstabenverbindungen, Groß- u. Kleinschreibung)
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte - Kennenlerndialoge/HV-Übungen • DVD: Ciné Junior • (freiw.) Lernsoftware • Lehrwerkfolien/CDs/CdA (ggf.+ CD-Rom) 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hör/Sehverstehen/Lesen: Vorwissen aktivieren (Deutsch/Englisch) • Erstellen von Stichpunkten für kl. Vorträge/Rollenspiele • <i>Filets de mots</i> (unter Anleitung) erstellen • Selbstständige Wortschatzarbeit organisieren (z.B. gegens. Wortschatztests erstellen) • selbst. Lernerfolgskontrolle mit <i>bilans autocorrectifs</i>/Übungs-CD/ freiw. Lernsoftware • Anlegen eines <i>classeur</i> (voc. thémat.; voc. sit.; cartes gram.; fiches de tr; portfolio) 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe allg. Hinweise • 1-2 Klassenarbeiten (von insgesamt 6 pro Schuljahr) • pro Klassenarbeit wechselweise Hör-/Leseverstehen überprüfen • eine Klassenarbeit mit Schwerpunkt... (in Absprache festlegen) • evtl. mündl. Leistungsfeststellung • regelm. Wortschatzkontrollen

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Portfolio: <i>Mon album</i>, mein Zimmer, Hobbys, Freunde und Haustiere vorstellen 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen: einfachen, didaktisierten Hörtexten wesentliche Informationen entnehmen • Sprechen: <i>discours en classe</i>, elementare Kontaktgespräche bewältigen (als Sprecher und Hörer); Orte und einfache Wege beschreiben • Leseverstehen: einfachen schriftlichen Texten Grundinformationen entnehmen; einen längeren Lesetext erschließen • Schreiben: kurze, einfache Gebrauchstexte verfassen (z.B. e-mail); Angaben über sich und seine Lebenswelt machen 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. Sequenz 1
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: grundlegende Elemente des Familienlebens in Frankreich kennen lernen • Werte, Haltungen und Einstellungen: durch Schule und Unterrichtsalltag sowie Freizeitaktivitäten Offenheit und Neugier für die Lebenswelt frankophoner Jugendlicher entwickeln 	<p style="text-align: center;">Jgst 6: <u>Sequenz 2</u> (Unités 3- 4)</p> <p>(ca 10 W, 40 Stunden; Obligatorik + Freiraum)</p> <p>Ma famille, mes amis et nos activités (→A1)</p> <p>Obligatorik: 36 Stunden</p> <p>Freiraum: 4 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: Verben auf –er, <i>avoir</i>, Possessivbegleiter, <i>vouloir, pouvoir, préférer/aimer</i> + best. Artikel, <i>faire</i>, Imperative, Zahlen bis 60, Fragen mit <i>est-ce que</i>, Verneinung mit <i>ne .. pas</i> • Wortschatz: Familie, Wohnung/ Zimmer, Haustiere, Hobbys • Orthographie: siehe Sequenz 1
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefongespräche • E-mail Texte • Gespräche in der Familie (Unité 3) und in der Schule (Unité 4) • Hörverstehenstexte (CD) • Lehrbuchfolien • s. S. 1 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hör/Seh/Leseverstehen: einfache gelenkte Aufgaben (z.B. <i>vrai-faux</i>) bearbeiten • Sprechen/Schreiben: einfache Dialoge und Rollenspiele erstellen und vortragen, ein kleines Gedicht nach einem Modelltext schreiben (Unité 3) • Eigene Texte auf Fehler überprüfen • Selbstständiges Sprachenlernen: Anlegen einer Verbkartei; <i>classeur</i> (s. S 1) 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1-2 Klassenarbeiten (von insgesamt 6 pro Schuljahr), Schwerpunkt: eine e-mail schreiben • Wortschatzkontrollen • s. S. 1

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Portfolio: <i>Mon album</i> <ul style="list-style-type: none"> - eigenen Stundenplan beschr. - Schule in Frkr. und Dt. vergl. - eigenen Tagesablauf beschr. 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - Verstehen einfacher Arbeitsanweisungen im Unterricht • Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - Simulieren von Alltagssituationen in kleinen Gesprächen • Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - zusammenhängend über den Schulalltag u. den Tagesablauf berichten 	<p>Fächerübergreifendes</p>
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - Einkaufsmöglichkeiten in Frankreich - Einblicke in den französischen Schulalltag / Grundkenntnisse • Werte, Haltungen, Einstellungen <ul style="list-style-type: none"> - Alltag französischer Kinder mit der eigenen Lebenswelt vergleichen 	<p>Jgst 6: Sequenz 3 (Unités 5- 6)</p> <p>ca. 8 – 10; 32 – 40 Stunden (Obligatorik und Freiraum)</p> <p>Faire les courses / Au collège</p> <p>Obligatorik: 36 Stunden</p> <p>Freiraum: 4 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektht.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> - der zusammengezogene Artikel mit „à“; - Mengenangaben mit de - Verneinung mit ne ... plus - acheter, mettre, aller, prendre - Zahlen bis 100 - Uhrzeit - Fragen mit combien, quand und pourquoi - futur composé - Adjektive; - Wochentage mit u. ohne Artikel - Verben auf –dre • Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> - Einkaufen, s. nach Preisen erkundigen, Vorschläge machen - Uhrzeit, Schule u. Stundenplan - Tagesablauf, Hausaufgaben - Verkehrsmittel • Orthographie s. Seq. 1
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte • Folien zum Lehrbuch • CD • DVD • authentisches Material (Prospekte v. Supermärkten; Schulbroschüre) 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schulung von Hör- und Leseverständnis - Aktivieren von Vorwissen - Erstellen von Wortfeldern - Vortrag kleinerer Rollenspiele mit Hilfe von vorbereiteten Stichpunkten - selbständige Lernerfolgskontrolle mit Hilfe der <i>bilans autocorrectifs</i> 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - s. allgemeine Hinweise - 1 Klassenarbeit mit Schwerpunkt Verkaufsgespräch und / oder Beschreibung des Schulalltags

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Préparons en groupe une promenade à Lyon</i> (unter Anwendung aller zur Verfügung stehenden Kenntnisse über Lyon) 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hörverstehen: zunehmend authentischen, kurzen Texten Informationen entnehmen ▪ Sprechen: sich an Rollenspielen, szenischen Darstellungen und Schülerinterviews beteiligen ▪ Leseverstehen: ersten adaptierten epischen Textformen wesentliche Inhalte entnehmen ▪ Schreiben: Texte zusammenfassen; Interviews erstellen; [argumentative Texte schreiben] 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Effektiv Vokabeln lernen
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Orientierungswissen: Kennenlernen der Besonderheiten der französischen Stadt Lyon, ihrer bedeutsamen Persönlichkeiten und der mit ihr verbundenen Legende des <i>Gros Caillou</i> ▪ Fahren mit der U-Bahn ▪ [Erste Kenntnisse über weitere Städte/ Regionen Frankreichs] ▪ [Werte Haltungen, Einstellungen: Der Franzose und sein Hund im Vergleich mit der eigenen Lebenswelt] 	<p style="text-align: center;">Jgst 6-7: <u>Sequenz 4/4</u> (ca. 9 W; 36 Std.)</p> <p style="text-align: center;">Une promenade à Lyon [Unité supplémentaire à la carte: Tour de France; Avoir un chien] (→A1)</p> <p>Obligatorik: 30 Stunden</p> <p>Freiraum: 6 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grammatik: der zusammengezogene Artikel mit <i>de</i>; das direkte Objektpronomen; Verben auf <i>-ir, dire, venir</i>, indirektes Objekt, Nebensatz mit <i>quand</i> [Demonstrativbegleiter, <i>savoir</i>, die Relativpronomen <i>qui, que, où</i>] ▪ Wortschatz: <i>la ville</i>, ▪ Orthographie ▪ Aussprache/ Intonation
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lehrbuchtexte (informative Texte, Legende, BD, Interview, Meinungstexte) ▪ Broschüren, Prospekte, Bilder zu Lyon ▪ Hörverstehenstexte (CD) ▪ <i>Ciné Junior</i> (DVD) ▪ Lehrbuchfolien 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hör- und Leseverstehen und Vorwissen aktivieren ▪ Schreiben: Schlüsselwörter finden, notieren und als zusammenhängenden Text formulieren und überarbeiten ▪ Sprechen: eine Stadt vorstellen, Bildbeschreibung, über Vorlieben sprechen ▪ selbständiges Lernen: Vokabeln effektiver lernen 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 Klassenarbeit (von insgesamt 6 im Schuljahr) ▪ Wortschatzkontrollen

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung / Betreuung von frankophonen Brieffreundschaften • Broschüre zum eigenen Wohnort / zur eigenen Region in der Zielsprache erstellen 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hör- Sehverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - Informationen zu französischen Jugendlichen / zum Zugfahrplan verstehen - eine Wettervorhersage global verstehen • Leseverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - Informationsentnahme aus den Lehrbuchtexten • Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen über Hobbys, Aktivitäten, den Tagesablauf, eine Stadt / Verständigung in Alltagssituationen (um etwas bitten, sich bedanken und sich verabschieden, über das Wetter sprechen) • Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - einen Brief an den Austauschpartner / an einen Brieffreund verfassen 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit dem Fach Geographie
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse zu einer weiteren französischen Stadt (Nantes) und ihrer Umgebung - Einblick in das Familienleben und den Tagesablauf in Frankreich 	<p>Jgst 7: <u>Sequenz 1/4</u> (A+2: Unités 1 – 2)</p> <p>(ca. 8 – 10 W ; 32 – 40 Stunden; Obligatorik und Freiraum)</p> <p>Mes copains et moi / L'échange (A1 – A2)</p> <p>Obligatorik: 30 Stunden</p> <p>Freiraum: ca. 6 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> - Demonstrativbegleiter - unverbundenes Personalpronomen - lire, écrire - jouer + indirektes Objekt - il faut / pour + Infinitiv - indirekte Rede und Frage (Präsens) - commencer, devoir, voir - passé composé (avoir, être) - Verben mit der Vorsilbe re- • Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> - Interessen, Unternehmungen / Tagesablauf, Stadt, Wetter • Orthographie
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte • Hörverstehensübungen • Lehrwerkfolien • DVD • Lernersoftware (freiwillig) • authentisches Material (Stadtpläne, Informationsbroschüren) 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • HV-Strategien • kürzere zielsprachliche Texte sinnerschließend lesen können • Wortfelder bilden und vernetzen können • Allgemeines zum lettre personnelle • selbstständige Fehlerkorrektur 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 Klassenarbeit (von insgesamt 6 im Schuljahr) • s. allgemeine Hinweise • eine Klassenarbeit mit Schwerpunkt Textproduktion (Brief)

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • gemeinsame französische Mahlzeit • Mini-Theaterstück «conflits entre copains» 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Hörtexte (u. a. Wegbeschreibung, chanson) global verstehen • Leseverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - Informationsentnahme aus den Lehrbuchtexten • Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen über Freizeitgestaltung (u. a. Sport) sowie Gewalt und Gewaltprävention / kurze Rollenspiele zu Konfliktsituationen • Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Perspektiv- und Textsortenwechsel, Bild- und Personenbeschreibung, Kommentar zum Thema violence • Sprachmittlung: <ul style="list-style-type: none"> - jemanden nach dem Weg fragen / Wegbeschreibung 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit den Fächern Politik und Religion
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen - weitere Einblicke in den Tagesablauf von französischen Jugendlichen - grundlegende Aspekte französischer Esskultur kennen - Probleme / Lösungen kennen (violence à l'école, opération ruban vert) 	<p style="text-align: center;">Jgst 7: <u>Sequenz 2/4</u> (A+2: Unités 3-4)</p> <p style="text-align: center;">(ca. 8 – 10 W; 32 – 40 Stunden; Obligatorik und Freiraum)</p> <p style="text-align: center;">La vie de tous les jours / Non à la violence (A 1- A2)</p> <p style="text-align: center;">Obligatorik: ca. 30 Stunden</p> <p style="text-align: center;">Freiraum: ca. 6 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> - Teilungsartikel - Fragebegleiter quel - Relativpronomen qui / que / où - connaître, savoir - Ordnungszahlen - indirektes Objektpronomen - Adjektive auf –eux - Verben auf –ir - Verneinung ne ... rien / ne ... jamais / ne ... personne - verneinter Imperativ - Inversionsfrage • Wortschatz : <ul style="list-style-type: none"> - Sport, Essen und Rezepte, Wegbeschreibung, Gewalt, äußere Personenbeschreibung, Meinungs-/ Gefühlsäußerung, Problemlösung (Argumentation)
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte • Hörverstehensübungen • Lehrwerkfolien • Lernersoftware (freiwillig) • authent. Material (franz. Rezepte, chansons, Rap, poèmes, Schlagzeilen von Zeitungsartikeln zur 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorwissen aktivieren • Textentschlüsselungsstrategien • Strategien zur Umschreibung von Vokabular • szenische Umsetzung von Texten • Wortfelder bilden und vernetzen können 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. allgemeine Hinweise • je eine Klassenarbeit zu den beiden Unterthemen / Lektionen

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation einer Modenschau, • Ratespiel: wer ist die beschriebene Person • Umfrage zu Taschengeld • Das Kofferspiel (In meinen Koffer packe ich...) 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfassen und spielerisches Vorführen von Dialogen: Verkaufsgespräche von Kleidung/ein Geschmacksurteil abgeben • zusammenhängendes Sprechen über Mode, Einkaufsbummel/ sich über Preise und Größen informieren • eine Person beschreiben 	<p>Fächerübergreifendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit dem Fach Kunst: Zeichnen von Models in unterschiedlicher Kleidung und Farbe mit entsprechender Beschriftung
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Paris als internationales Zentrum der Mode kennenlernen • Kenntnis einzelner bekannter Modemacher Frankreichs 	<p>Jgst 7: <u>Sequenz 3/4</u> (A+ 2/ unité 5)</p> <p>(ca. 5 W; 16 - 20 Stunden <u>Obligatorik und Freiraum</u>)</p> <p>Les choses de la vie (A 1 – A2)</p> <p>Obligatorik: ca. 16 Stunden</p> <p>Freiraum: ca. 4 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellung und Steigerung der Adjektive • der Superlativ • plaire, Verben auf -yer • beau/ nouveau <p>Wortfelder Kleidung und Farben</p>
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte/ Folien • Hörverstehensübungen 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Internet recherchieren • Wortfelder bilden und vernetzen können 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. allgemeine Hinweise • Klassenarbeit mit Dialogszene

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eines Posters „les régions de la France“ • Crêpes backen 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einüben von Telefongesprächen • Nachrichten übermitteln/ Nachrichten einholen • Sorgen und Ängste ausdrücken 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit dem Fach Erdkunde: Erstellen einer Landkarte mit Vermerk der Ölpestkatastrophen
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse zu einer weiteren französischen Region : die Bretagne • Einblick in die wirtschaftl. Rahmenbedingungen dieser Landschaft, in Probleme • Kenntnis der besonderen Geschichte der Bretagne innerhalb Frankreichs, Kenntnis einzelner bretonischer Wörter, • Kennen lernen typischer Spezialitäten • Eindrücke zu verschiedenen Urlaubszielen sammeln 	<p>Jgst: 7 <u>Sequenz 4/4</u> (A+ 2/ unité 6)</p> <p>(ca. 8 W; 28 - 32 Stunden <u>Obligatorik und Freiraum</u>)</p> <p>Une région en France et ses problèmes (A 1 – A2)</p> <p>Obligatorik: ca. 28 Stunden</p> <p>Freiraum: ca. 4 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • besondere Formen im Plural von Nomen(-x/-s/-oux/-aux) • tout als Begleiter • die Verben: rire und recevoir • reflexive Verben im Präsens • Formbildung im Imparfait • die Pronomen y und en • der subjonctif <p>Wortfelder Wetter und Urlaubsaktivitäten</p>
<p><u>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte/ Folien • Cds für Hörverstehensübungen • CDs tradition. bretonischer Musik u. Instrumente z.B. La bombarde • Prospektmaterial • Landkarten 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefongespräche entwerfen • selbstständige Fehlerkorrektur • Unterrichts- und Arbeitsergebnisse dokumentieren 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. allgemeine Hinweise • Urlaubsbericht/Tagebucheintrag • Postkarte aus dem Urlaub

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Broschüre zu Paris in der Zielsprache erstellen (= <i>petit glossaire des curiosités de Paris</i>) • sich über eine berühmte französische Person informieren und dazu einen Text in der Zielsprache verfassen 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hör-Sehverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - Informationen zu französischen Jugendlichen/zu Paris/zum Metroplan/zu Touristen/ zu einer bestimmten Situation verstehen • Leseverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - Informationsentnahme aus den Lehrbuchtexten und aus Internetseiten • Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - Tätigkeiten beschreiben - Einen Ort auf einer Karte situieren - Vergleiche ziehen/ Vorschläge unterbreiten - An Diskussionen teilnehmen - Rollenspiel/Dialogarbeit • Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Informationen zu Paris/eine best. Sehenswürdigkeit zusammenstellen - ein <i>résumé</i> verfassen = meth.Komp - Ein anderes Ende der Geschichte schreiben 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • evtl.Zusammenarbeit mit dem Fach Geographie od Kunst
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen • Grundkenntnisse zu Paris (auch ansatzw. hist.) • <i>savoir prendre le métro</i> 	<p>Jgst 8: <u>Sequenz 1/4</u> (A+3/Unités 1 + 2) (ca. 9 W; 27 Stunden; Obligatorik + Freiraum)</p> <p>À Paris (+ Le petit rat de l'opéra = längerer Lesetext) (A 1 – A2)</p> <p>Obligatorik: 20 Stunden</p> <p>Freiraum: 7 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> - Artikel und Präpositionen vor Ländernamen - Bildung der Adverbien auf -ment - der Gebrauch von Adjektiven und Adverbien - vivre, courir, boire - der Komparativ/ Superlativ der Adverbien - en und y - Wdh: Imparfait - Imparfait und Passé Composé - Chaque und chacun - Infinitivergänzungen mit de • Wortschatz : <ul style="list-style-type: none"> Stadtführung, Himmelsrichtungen, U-Bahn, Personen vorstellen, Diskutieren, Ländernamen
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte • Hörverstehensübungen • Lehrwerkfolien • Lernersoftware (freiwillig) • Internetadressen • Metroplan 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • im Internet recherchieren • HV- Strategien (Comment prendre des notes?) • Allgemeines zum <i>résumé</i> • Wortfelder bilden können • Präsentationstechniken anwenden können • einen längeren Lesetext erschließen 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. allgemeine Hinweise (1 Klassenarbeit von insg. 5 in Jgst. 8: 3 im 1. Hj/2 im 2. Hj.) • eine Klassenarbeit mit Schwerpunkt Textproduktion

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiel: im Restaurant, am Frühstückstisch oder beim Abendessen • Erstellen einer Menükarte • Rezepte für eine Feier zst. (Internet) • (Auszug aus einer) Lektüre lesen (Jugendroman) 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfassen und spielerisches Vorführen von Dialogen: Tischgespräche/ein Geschmacksurteil abgeben • zusammenhängendes Sprechen über Speisen, Vorlieben • Auskünfte einholen • Ratschläge erteilen • über Filme, Bücher diskutieren • Kritik ausdrücken • seine Meinung begründen 	<p>Fächerübergreifendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • evtl. mit dem Fach Kunst: Gestaltung einer mit Bildern versehenen Speisekarte • ein Filmplakat entwerfen • ein Buchcover (+ 4^e de couv) entwerfen
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse zu französischen Lebens- und Essgewohnheiten erwerben • Kenntnis einiger typischer Spezialitäten • Informationen über frz. Feste • Grundkenntnis zu frz.spr. Fernseh- und Kinoprogramm • Kennen lernen frz. Jugendbücher anhand von 4^e de couverture 	<p style="text-align: center;">Jgst 8: <u>Sequenz 2/4</u> (A plus 3/ unité 3/4)</p> <p>(ca. 11 W; 33 Stunden; Obligatorik + Freiraum)</p> <p style="text-align: center;">La vie quotidienne/Les médias (A1-A2)</p> <p>Obligatorik: 27 Stunden</p> <p><u>Freiraum: 6 Stunden</u></p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> - Wh/Vertiefung von <i>en partitif</i> - reflexive Verben im p.c. - <i>subjonctif présent</i> nach best. Auslösern - français standard-familier - <i>impératif avec pronoms</i> - <i>qu'est-ce qui/qu'est-ce que</i> - <i>pronom relatif: ce qui/ce que</i> - <i>verbes: croire, suivre, battre, construire</i> - <i>adjectif en -if</i> • Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> - Wortfelder: - Speisen - <i>les médias</i> - Vorlieben/Abneigungen/Wünsche
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte/ Folien • Hörverstehensübungen • frz. Film Ratatouille • Auszüge aus einer Fernsehzeitung • Auszüge aus BD 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortfelder bilden und vernetzen können • Trainieren einer wirklichkeitsnahen Erlebniswelt für den Urlaub • ein Lexikon benutzen • Rezepte verstehen • im Internet über Filme u. Jugendbücher recherchieren 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. allgemeine Hinweise • Klassenarbeit mit Dialogszene <ul style="list-style-type: none"> - Im Restaurant - An Heiligabend • Alt.:einen <i>blog</i> verfassen; ein Buch/einen Film zufs. (4^e de couv)/Buch-Filmkritik

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestalten eines Fotoalbums für den/die <i>corres</i>: <i>Ma famille, ma journée et mon école</i> • Erstellen eines <i>journal</i> in Zusammenhang mit dem Austausch 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen - Alltagsdialoge sinngemäß verstehen • Sprechen - an Alltagsdialogen und am Unterrichtsgespräch aktiv teilnehmen • Schreiben - ein Tagebuch führen 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • evtl. Zusarb mit Sowi: Wie erstellt man eine Umfrage? - Umfrage in frz. Sprache zu Schule/Verhältnis Sch – L. etc
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: Kenntnisse über frz. Schulsystem erweitern/Unterschiede kennen; Exempl. Kennenlernen der Region Haute-Savoie • Handeln in Begegnungssituationen: Frz. Schulalltag/Familienleben • Verständnis für Unterschiede entwickeln 	<p style="text-align: center;">Jgst 8: <u>Sequenz 3/4</u> (Unité 5)</p> <p>(ca 7 W, 21 Stunden; Obligatorik + Freiraum)</p> <p>L'école aujourd'hui et demain (→A 2)</p> <p>Obligatorik: 18 Stunden</p> <p>Freiraum: 3 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik - futur simple - realer Bedingungssatz - Verben <i>envoyer, se plaindre</i>, • Wortschatz - vie quotidienne (Wdhl. und Erw.) - l'école (Wdhl. und Erw.) - exprimer ses projets d'avenir
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte • auth. Mat. (z.B. vom Schüleraustausch; frz. Schulbücher) zu Schule in Frkr. • adapt. Artikel/<i>témoignages</i> aus franz. Jugendzeitschr. zum Thema 'Schule' (z.B. Okapi) • Auszug aus Jugendroman zu Sch. 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • allg.: das Genus von Nomen anhand der Endung erkennen • Umgang mit Texten u. Medien: Dossier (Internetrecherche) zu frz. Schulsystem erstellen • Den eigenen Lernfortschritt einschätzen • Verständnisstrategien nutzen 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. allg. Hinweise • Es bietet sich v.a. <u>nach</u> erfolgtem Schüleraustausch an, die Arbeit durch eine mündl. LEK zu ersetzen (auch wenn nicht alle Sch am Austausch teilgenommen haben)

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf der Grundlage von Internetrecherchen zu verschiedenen Unterthemen Informationen über die Provinz Québec in der Zielsprache zusammenstellen (z. B. als Quiz, Dossier oder Collage) 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - gezielte Informationsentnahme aus den Lehrbuchtexten • Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - Tagesabläufe beschreiben - eine Stadt vorstellen (hier: Montréal) - anhand von Notizen Arbeitsergebnisse zusammenfassen und präsentieren • Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - ein Tagebuch führen - auf der Basis von Modelltexten durch Austausch und Abwandlung kleinere Texte selbst erstellen bzw. fortführen 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit den Fächern Geographie (anglophones Kanada) und Englisch (Anglizismen)
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: <ul style="list-style-type: none"> - andere Wirklichkeiten der frankophonen Welt (hier: Kanada) kennen und verstehen lernen (Werte, Haltungen und Einstellungen) 	<p style="text-align: center;">Jgst 8: <u>Sequenz 4</u> <u>(Unité 6+Suppl)</u></p> <p>(ca. 7 W; 21 Stunden; Obligatorik und Freiraum)</p> <p style="text-align: center;">Un voyage au Québec (A 2)</p> <p>Obligatorik: 18 Stunden</p> <p>Freiraum: 3 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> - le présent duratif - le passé récent - le plus-que-parfait • Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> - voyage et activités pendant les vacances - exprimer des désirs - la francophonie (le Canada) - expressions québécoises • Aussprache: <ul style="list-style-type: none"> - phonetische Besonderheiten des québécois
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte • authentisches Material (Fotos, Informationsbroschüren, DVD «Trois fenêtres sur la francophonie»: Montréal, rendez-vous sur Saint-Laurent) 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - Notizen zu einem Text anfertigen und systematisieren • Sprechen / Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Brainstorming zur Vorbereitung eigener Textproduktionen - eigene Texte inhaltlich und sprachlich überarbeiten • Umgang mit Texten und Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Aussage und Wirkung von Texten erfassen • erster Einsatz des zweisprachigen Wörterbuchs 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. allgemeine Hinweise • eine Klassenarbeit mit Schwerpunkt Textproduktion (fiktiver Reisebericht)

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung einer Diskussion über Einstellungen und Wünsche von Jugendlichen oder über Zukunftsperspektiven • Umfrage/ Fragebogenaktion zu einem der angebotenen Themenbereiche 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hören/(Sehen): längere authentische Hör-(Seh)texte global und detailliert verstehen • Sprechen: Informationen zur eigenen Person geben/ eigene Erfahrungen einbringen/ zu gesellschaftsrelevanten Themen Stellung nehmen/ argumentieren/ an einer Diskussion teilnehmen (persönliche Meinung äußern, begründen und Ratschläge geben) • Schreiben: in persönlichen Texten ausführlich Einstellungen darlegen 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozialwissenschaften/ Politik
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweitertes Orientierungswissen in Bezug auf persönliche Lebensgestaltung und gesellschaftliches Leben • Fremde Werte, Einstellungen und Haltungen kennen lernen, mit den Augen anderer sehen und ihnen mit Toleranz und u.U. kritischer Distanz begegnen • Möglichkeiten solidarischen Verhaltens kennen lernen • kritische Auseinandersetzung mit aktueller Fernsehsendung und interkultureller Vergleich 	<p style="text-align: center;">Jgst 9: <u>Sequenz 1</u> (Unité 1)</p> <p style="text-align: center;">(ca. 9 W, 27 Std;)</p> <p style="text-align: center;">Le défi d'être jeune aujourd'hui (→A2 - B1)</p> <p>Obligatorik : 21 Std Freiraum: 6 Std</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: conditionnel présent/ passé, irrealer Bedingungssatz, Verneinungsvarianten, das unverbundene Personalpronomen • Wortschatz: <i>les jeunes, les activités, les sentiments, l'avenir, la famille, le portrait d'une personne, code oral, le français familier</i>, Diskussionsvokabular
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • authentische und teilweise adaptierte Hör- und Lesetexte aus den Bereichen : Umfrage, Interview, Diskussion, Zeitungstext, Werbetext, BD, Chanson • zusätzliche mögliche Auszüge aus BD „JO“ oder Filmsequenz aus „Les années lycée“ 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Texten und Medien • unterschiedliche Verarbeitungsstile des Hörens, Sehens und Lesens einsetzen • für mündliche und schriftliche Textproduktion: Ideen sammeln u. strukturieren; Anfertigen von Stichpunkten für kleine Vorträge/Rollenspiele • Arbeitsergebnisse sachgerecht und adressatenorientiert präsentieren 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 Klassenarbeit (von insgesamt 4 pro Schuljahr) • Wortschatzkontrollen

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche (Internet/ Enzyklopädie) zu wichtigen Persönlichkeiten der dt.-frz. Geschichte mit anschließender Präsentation 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - Informationsentnahme aus Sach- und Gebrauchstexten; - Umgang mit einfacheren fiktionalen Texten • Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - Informationen erfragen / geben - anhand von Notizen Arbeitsergebnisse vortragen - Textinhalte zusammenhängend vortragen • Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Dokumentation von Arbeitsergebnissen und Verdeutlichung von Zusammenhängen 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit den Fächern Geschichte und Politik
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweitertes Orientierungswissen zu den dt.-frz. Beziehungen und zum Dt.- frz. Jugendwerk • Erkennen und Umgang mit Clichés / Stereotypen • Gesellschaftliches Leben 	<p>Jgst 9: Sequenz 2/4 (A+4, Dossier 2)</p> <p>(ca. 7 - 9 W; 21 – 27 Stunden; Obligatorik und Freiraum)</p> <p>Rapports franco-allemands: hier et aujourd’hui</p> <p>Obligatorik : 21 – 23 Stunden Freiraum : 4 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> - subjonctif: weitere Auslöser - Fragenpronomen <i>lequel</i> - Relativpronomen <i>dont</i> und <i>lequel</i> - Adverbien auf - <i>ément</i>, <i>emment</i> und – <i>amment</i> • Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> - Relations franco-allemandes - Histoire et politique
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte • Kurzbiographien 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen / Schreiben: Gliederung und Zusammenfassung längerer Texte • Schreiben / Sprechen: Vorbereitung, Ausarbeitung und Präsentation von Referaten 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • s. allgemeine Hinweise • eine Klassenarbeit mit Schwerpunkt <i>résumé</i> • Wortschatzkontrollen

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit (Collagen)«Nos métiers de rêve » 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprechen: über Berufswünsche reden; eine Statistik zum französischen Schulsystem erklären; Diskussionen führen zum Thema Schule, Berufe vorstellen • Schreiben: einen Zeitungsartikel zusammenfassen (résumé), einen Kommentar zum Thema Berufswahl verfassen • Sprachmittlung: zentrale Informationen aus einem Zeitungsartikel in der anderen Sprache sinngemäß wiedergeben. 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deutsch, Politik
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen zum französischen Schulsystem und Einblicke in die frz. Berufswelt • Werte, Haltungen, Einstellungen: die Berufswünsche von französischen Jugendlichen 	<p>Jgst 9: <u>Sequenz 3/4</u> (ca. 9 Wochen, 27 Stunden)</p> <p><i>Trouver son métier de rêve</i> (A2-B1)</p> <p>Obligatorik : 20 Stunden Freiraum : 7 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: participe présent, gérondif, Passiv, die Possessivpronomen, der Subjonctif (weitere Auslöser), die Pronomen <i>en</i> und <i>y</i> (Vertiefung) • Wortschatz : le monde du travail, lettre de candidature, CV • Orthographie • Aussprache, Intonation
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuchtexte • Einzelne Stellenannoncen • Statistiken • Test: « Pour quel métier êtes-vous fait ? » • Hörverstehenstexte (CD) • Lehrbuchfolien 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben: einen Bewerbungsbrief/Lebenslauf schreiben • eine Statistik auswerten • Gängige Textsorten erkennen und kreativ umgestalten • Sprechen & Schreibe: Inhalte und sprachliche Mittel bereitstellen und Ergebnisse präsentieren • Hör-und Leseverstehen aktivieren 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 Klassenarbeit (von insgesamt 4 im Schuljahr) ; Schwerpunkt: écrire une lettre de candidature • Wortschatzkontrollen

<p>Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung und Auswertung der „Europa-Fahrt“ nach Strasbourg 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprechen: seine eigene Meinung äußern • Leseverstehen: Sach- und Gebrauchstexte in den Kontext der Gesamtaussage einordnen 	<p>Fächerübergreifendes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte, Politik
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Eckdaten der französischen und europäischen Geschichte kennen lernen • Werte, Haltungen, Einstellungen: Schüler entwickeln Empathie und Toleranz, ggf. auch kritische Distanz 	<p style="text-align: center;">Jgst 9: <u>Sequenz 4/4</u> (ca. 9 Wochen, 27 Stunden)</p> <p style="text-align: center;">En route vers L'Europe (B1)</p> <p>Obligatorik: ca 20 Stunden Freiraum: ca. 7 Stunden</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrekth.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik: Passé simple (rezeptiv), Adjektive mit Bedeutungsveränderung, Stellung zweier Objektpronomen im Satz, die Verneinung <i>ne...ni...ni</i> • Wortschatz: histoire, politique, abbréviations typiques • Orthographie • Aussprache/Intonation
<p>Texte und Medien (Lektüre, Film etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • informative Texte: <i>Construire l'Europe, La Seconde Guerre mondiale</i> • aktueller Zeitungsartikel in vereinfachter Version • Hörverstehenstexte (CD) • Lehrbuchfolien • Internetseiten 	<p><u>Methodische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hör- und Leseverstehen aktivieren • Wortschatzarbeit mit centre thématique • Schreiben: freies argumentatives Schreiben • Internetrecherche und Nachschlagewerke nutzen 	<p>Leistungsfeststellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 Klassenarbeit (von insgesamt 4 Arbeiten im Schuljahr), Schwerpunkt: einen persönlichen Kommentar zu einem Zeitungsartikel schreiben (z.B. Leserbrief, freies argumentatives Schreiben) • Wortschatzkontrollen